



Rosenqvist gewinnt, Red-Bull-Junior Kvyat überrascht

Sieger: Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport)
 Pole-Position: Daniil Kvyat (Carlin)
 Temperatur Luft / Strecke: 13,0 °C / 18,3 °C
 Wetter: bewölkt, später sonnig; trocken

Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport) siegte im neunten Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf dem 4,574 Kilometer langen Hockenheimring Baden-Württemberg. Der Schwede eroberte die Spitze am Start und verteidigte sie bis ins Ziel. Hinter ihm wurde Félix Serrallés (Fortec Motorsports) auf Rang zwei abgewinkt. Gaststarter und Red-Bull-Junior Daniil Kvyat (Carlin) freute sich bei seinem ersten Auftritt in der Formel 3 über den dritten Platz vor Tabellenführer Raffaele Marciello (Prema Powerteam).

Am Start setzte sich der erfahrene Felix Rosenqvist durch, gefolgt von Félix Serrallés, Jordan King (Carlin) und Daniil Kvyat. In Runde drei kollidierten Richard Goddard (ThreeBond with T-Sport), Roy Nissany (kfzteile24 Mücke Motorsport), André Rudersdorf (ma-con) und Sean Gelael (Double R Racing), was den Einsatz des Safety Cars zur Folge hatte. Beim Restart verteidigte Rosenqvist seine Führung, während Verfolger Serrallés von Jordan King überholt wurde. Einige Runden später attackierte der Brite auch den Leader Rosenqvist, doch dieses Manöver blieb ohne Erfolg. Stattdessen verlor er seine zweite Position an Serrallés und einen Umlauf später Rang drei an Daniil Kvyat. In Runde 13 musste Rookie King sich noch Raffaele Marciello geschlagen geben, der vom zehnten Startplatz bis auf Rang vier nach vorn fuhr.

Alex Lynn (Prema Powerteam), Sven Müller (ma-con), Tom Blomqvist (Eurointernational), Eddie Cheever (Prema Powerteam) und Luis Felipe Derani (Fortec Motorsports) komplettierten die Top Ten des Rennens, die Lucas Wolf (URD Rennsport) als Elfter von 29 Startern bei seinem Heimspiel nur knapp verpasste.

Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport)

„Ich hatte einen guten Start und konnte sofort einen kleinen Abstand auf meine Verfolger aufbauen. Dann kam das Safety Car auf die Strecke und mein Vorsprung war wieder hinüber. Nach dem Restart war Félix Serrallés mir zunächst eng auf den Fersen, aber ich konnte ihn schnell abschütteln. Ich bin glücklich, dieses Rennen gewonnen zu haben. Auf den Titel schaue ich aber

**FIA Formula 3
 European Championship**
 Press & Public Relations
 Anja Wente
 Blumenstraße 4
 D-65189 Wiesbaden
 Phone +49 611 341177-11
 Fax +49 611 341177-7
 Mobile +49 172 4595555
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





nicht, denn diesen Fehler habe ich bereits im letzten Jahr gemacht und es hat nichts gebracht.“

Félix Serrallés (Fortec Motorsports)

„Ich hatte einen guten Start und freue mich, dass ich hier auf dem Podest stehe. Leider ist mir beim Restart nach der Safety-Car-Phase ein Fehler unterlaufen, was zur Folge hatte, dass ich danach sehr viel Druck von hinten bekam. Zum Glück hat es am Schluss für den zweiten Platz gereicht.“

Daniil Kvyat (Carlin)

„Mein Rennen war gut, aber am Start muss ich noch arbeiten, wenn ich ein Formel-3-Rennen gewinnen möchte. Ich habe nach dem Start schnell meinen Rhythmus gefunden und konnte den Anschluss an Félix für Rang zwei halten. Es war insgesamt ein tolles erstes Formel-3-Wochenende für mich mit einer Pole-Position und dem Podestplatz. Ich hoffe sehr, dass es nicht mein letzter Formel-3-Auftritt war.“

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Anja Wente

Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Phone +49 611 341177-11

Fax +49 611 341177-7

Mobile +49 172 4595555

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

